LTW INTRALOGISTICS

2012

CASE STUDY | PHARMA, MEDIZIN | LEISTUNG

FRESENIUS MEDICAL CARE

DEUTSCHLAND

INNOVATIVES FULLSERVICEKONZEPT

ZUVERLÄSSIGE VERFÜGBARKEIT IM DAUERBETRIEB

Fresenius Medical Care, weltweit führender Anbieter von Produkten und Dienstleistungen für Menschen mit chronischem Nierenversagen, braucht nicht nur eine Lösung für die dynamisch steigenden Warenströme.

Auch das Wachstum der nächsten 10 bis 15 Jahre soll berücksichtigt werden. Daher reicht eine Erweiterung der zwei bestehenden Verteilzentren nicht aus, ein neues Hochregallager ist notwendig.

Erstmals wird in Deutschland ein Gebäude, inklusive dazugehöriger Technik, von einem Investor an Fresenius in Biebesheim vermietet – bei einer garantierten Anlagenverfügbarkeit von 98 % über 15 Jahre.

FRESENIUS MEDICAL CARE

Fresenius Medical Care Deutschland GmbH
Eduard-Fresenius-Straße 1
64584 Biebesheim, Deutschland
freseniusmedicalcare.com

Herstellung: Produkte und Dienstleistungen für Menschen mit Nierenerkrankungen
Dialysekliniken: 4135 (weltweit)
Produktionsstätten: 42
Mitarbeitende: 125.000

98% Verfügbarkeit – 15 Jahre garantiert

Die Lagerung und Kommissionierung von medizinischen Geräten und Stoffen benötigen einen besonderen Grad an Zuverlässigkeit. Deshalb wird bei der Ausschreibung des Projekts besonderes Augenmerk auf die Anlagenverfügbarkeit gelegt.

Wir können den Kunden davon überzeugen, uns als Komplettanbieter für die Intralogistik zu beauftragen, weil wir als einziges Unternehmen über die gesamte Mietdauer von 15 Jahren eine Anlagenverfügbarkeit von 98 % garantieren.

LTW überzeugt mit einer robusten, steifen Konstruktion der Regalbediengeräte bei gleichzeitiger Gewichtsoptimierung. Jede eingesparte Tonne Stahl spart später bei jeder Palettenbewegung Energie. Die Fertigungsqualität nach Seilbahnstandard innerhalb der Doppelmayr Gruppe hat uns beeindruckt.

Rainer Reichelt, Logistics Planner

Die Umsetzung

Es spielt nicht nur die Qualität unserer Materialien eine große Rolle, sondern auch ein kompetentes Serviceteam. Deshalb bauen wir in enger Abstimmung mit Fresenius ein eigenes Team auf, das die Anlage rund um die Uhr betreuen wird. Alle

Universell ausgelegte Fördertechnik

fünf LTW-Mitarbeiter lernen die Anlage bereits seit der Montagephase von Grund auf kennen. Mindestens zwei Techniker überwachen ständig den Betrieb und nutzen die Zeit für vorbeugende Instandhaltungsarbeiten. Damit können die Wartungen auf einmal jährlich halbiert werden.

LTW hat Vertrauen aufgebaut, transparent verhandelt und ist diesen Weg ohne tausend Wenns und Abers mitgegangen.

Rainer Reichelt, Logistics Planner

Planung Intralogistikzentrum

Nicht nur die vorgegebene Anlagenverfügbarkeit stellt uns vor neue Herausforderungen. Unser Kunde will seine eigenen Verteilerzentren in der Umgebung nicht ausbauen, sondern entscheidet sich für ein komplett neues Modell. Es entsteht die Idee eines konsequent geplanten, automatisierten Hochregallagers, mit großzügigen Reserven für weiteres Wachstum, da Fresenius für die nächsten 10 bis 15 Jahre vorausplanen will. Das Besondere daran? Beauftragt wird das Lager vom Investor Alpha Industrial, Spezialist für Logistikimmobilien, der das Lager an Fresenius vermieten will. Und zwar mit dazugehöriger Technik. Für uns bedeutet das, dass wir die Intralogistik so gestalten müssen, dass sie nicht nur perfekt auf Fresenius zugeschnitten ist, sondern nach der Mietvertragsdauer von 15 Jahren auch für neue Nutzer interessant bleibt.

Zehn Regalbediengeräte bedienen das Hochregallager

Universallösung

Hochregallager, Fördertechnik und Software werden daher über die Vorgaben von Fresenius hinaus universell angelegt – vom Layout bis ins Detail. Ziel dabei ist das Anlagenlayout möglichst so zu gestalten, dass einem neuen Mieter alles zur Verfügung steht, was er benötigt. Deshalb wurde zum Beispiel die Höhe der Palettenstellplätze großzügig gewählt, die Wahl zwischen doppel- und dreifachtiefer Lagerung ermöglicht und vieles mehr. Der Vorteil der Nachhaltigkeit wiegt für den Investor die Mehrkosten klar auf. Fresenius wiederum profitiert durch eine wesentlich günstigere monatliche Miete.

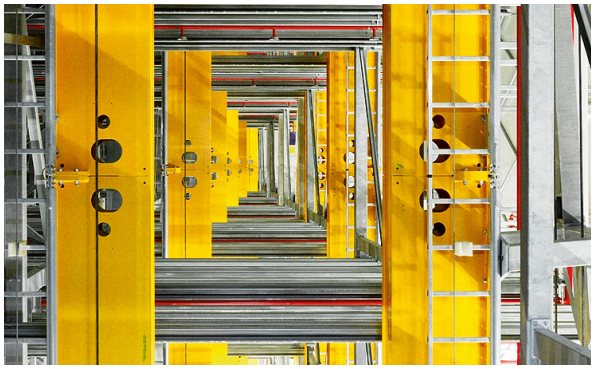
Die Erweiterung

Es zeigt sich, dass das neue Distributionszentrum die zwei bisherigen Zentrallager mit unterschiedlichen Zielregionen und Auftragsstrukturen erfolgreich zusammenführt. Nach fünf Jahren zuverlässigen Betriebs wird das Hochregallager um drei Regalgassen erweitert. Nun bewältigen zehn ganggebunden Regalbediengeräte im Zwei-Schicht-Betrieb ca. 6400 Palettenbewegungen pro Tag. Die mögliche dritte Schicht bildet eine Kapazitätsreserve.

Mehr Infos unter:

LTW.AT/referenzen/detail/fresenius-medical-care

DAS PROJEKT IM ÜBERBLICK



HOCHREGALLAGER (HRL)

- Verzinktes Stahlregal, Silobauweise
- L x B x H: 154 x 74 x 38 m
- 10 Regalgassen
- Doppeltiefe 3-/2-Platzlagerung
- Ca. 78.000 Palettenstellplätze
- Nutzlast: 1.200 kg
- Klimatisierung: + 15 °C bis + 25 °C

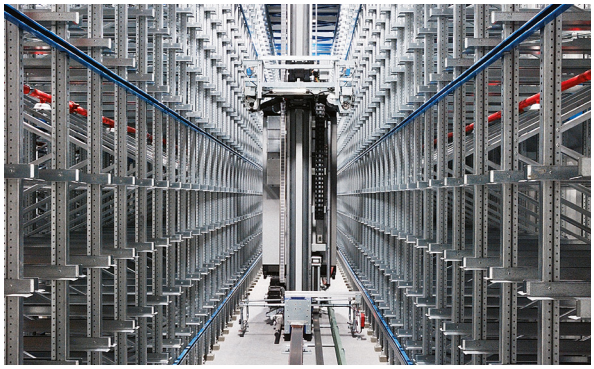
REGALBEDIENGERÄTE (RBG) IM HRL

- 10 ganggebundene RBG
- Fahrgeschwindigkeit: 240 m/min
- Fahrbeschleunigung: 0,4 m/s 2
- Hubgeschwindigkeit: 70 m/min
- Hubbeschleunigung: 0,6 m/s 2
- Lastaufnahmemittel: Teleskopgabel doppeltief

FÖRDERTECHNIK

über 2 Ebenen mit Ein- und Auslagerstellen
in Halle 1 und Halle 2

- 2 Kommissionierbereiche
- 2 Etikettierer (höhenverstellbar)
- 1 Palettenwickelanlage
- 3 Verschiebewagen
- 4 Vertikalförderer
- Automatischer I-Punkt inklusive Handling von Inhouse-Paletten



AUTOMATISCHES KLEINTEILELAGER (AKL)

- L x B x H: 48 x 8 x 6 m
- 2 Regalgassen
- Doppeltiefe Lagerung
- Ca. 8.700 Stellplätze für Kunststoffboxen (400 x 600 x 220)
- Nutzlast: 50 kg

REGALBEDIENGERÄTE (RBG) IM AKL

- 2 ganggebundene RBG
- Fahrgeschwindigkeit: 300 m/min
- Fahrbeschleunigung: 3 m/s²
- Hubgeschwindigkeit: 180 m/min
- Hubbeschleunigung: 3 m/s²
- Lastaufnahmemittel: KTC mit beidseitigem Ausschub

SOFTWARE

- Lagersteuerrechner für HRL und AKL
- Zertifizierte SAP-Schnittstelle zu kundenseitiger Lagerverwaltung
- Verfügbarkeitsermittlung
- Aufzeichnung klimatischer Bedingungen im HRL
- Notbetrieb für Warenauslagerung zur Sicherstellung der Lieferfähigkeit

LTW Intralogistics GmbH · Achstrasse 53 · 6922 Wolfurt · +43 (0) 5574 6829-0 · office@LTW.at · LTW.AT

© 2023 LTW Intralogistics GmbH